

Rheinmetall macht Verluste

Düsseldorf. Der Kriegswaffenhersteller und Autozulieferer Rheinmetall hat die Coronafolgen im zweiten Quartal deutlich zu spüren bekommen. Unter dem Strich stand ein auf die Aktionäre entfallender Verlust von 248 Millionen Euro, nachdem der Konzern im Vorjahreszeitraum noch einen Gewinn von 73 Millionen Euro gemacht hatte. Wie Rheinmetall am Donnerstag mitteilte, sank der Konzernumsatz um rund 16 Prozent auf 1,24 Milliarden Euro. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/383990.rheinmetall-macht-verluste.html>